





wornach sich

die Besitzer und Inhaber derer Schäferegen,

in Ansehung

der sich an verschiedenen Orten

geäuserten Bäude

unter

dem Schaf-Vieh,

auf das genaueste zu achten haben.

De Dato Berlin, den 25. Januarii, 1764.

₩ £91763 \$ £97763 \$ £97763 \$ £97763 \$ £97763 \$

Salberstadt

gedruckt in Delius Buchdruckeren.



and descriped

die Befiger und Enhader derer Schaftreyen,

der sich an verschiedenen Orten

uninfirming hills

HIII E

dem Schuf-Sich,

our one genoueste zu achten haben.

De Dato Berlin, den 23. Januarii, 1764.

sessus a como de ces sesses a como a como de como de



nach also ein ieder tieb firiete zu gebreu und für die auf



Majest. in Preussen 20.
Unser allergnadigster Derr, vernommen, daß an verschiedenen Orten, die sehadelichen Aufenteuten Schaft Wich sich gedussert, und die

ardiobere Beitrafung zu büten bar.

Besigere oder Inhabere derer Schaferenen, wo dies fes Uebel eingeriffen, auch befonders beren Schafer, fo unbedachtfam bandeln, daß fie foldes verfdweis gen, und dadurch verbinderen, daß nicht die notbigen Vorfebrungen bagegen gemachet werben fonnen: Go befehlen allerhochstgedachte Seine Ronigliche Maje: ftat allen Befigern und Innhabern derer Schaferenen, wie auch denenjenigen, fo nur wenige Schafe balten, welchen dieses Uebel schon betroffen, oder sich noch ben ihrem Schaf Dieh auffern mochte, bierdurch auf das ernstlichste, daß ben Bermeidung der schwereften Berantwortung und Strafe, fich feiner unterfteben folle, die Rrandbeit ju verbelen, noch mit dergleichen angestochenen Schaf-Bieh so menig die, mit gefunden Dorfern gemeinschaftlichen Sutungen, au betreiben, noch an der Grenge der nicht inficirten Triften a Minche o Maffon e Blummibal

Triften au buten, oder durch gesunde Derter au treiben, sondern dasselbe inne zu balten und dem Creis-Directorio oder den Land Rathen davon fofort Ungel ge au thun, damit nach Dakarbung der emanirten Schäfer Ordnung dagegen das Nothige verfüget, und solche auf das genaueste befolget werden moge: 2Rotnach also ein jeder sich stricte zu achten und für die angedrobete Bestrafung zu buten bat. Die Schafer und Schäfer: Rnechte sollen demnach, so bald sie bemercken, daß die Raude fich in ihrer Seerde auffert, foldes sofort nicht nur ihrer Herrschaft, sondern auch dem Land-Rathe des Creifes anzuzeigen schuldig senn, und daferne fie folches unterlaffen, mit Drenichriger Bestungs-Strafe beleget werden. Damit auch nie mand fich mit der Unwissenheit entschuldigen konne: Go foll diefes Edict von denen Cangeln verlefen und in allen gewöhnlichen publiquen Orten affigiret und zu jedermanns Wiffenschaft gebracht werden. fundlich baben Seine Königliche Majestät dieses Edict hochsteigenbandig vollzogen und mit Dero Rouiglichen Annsiegel bedrucken lassen. So geschehen und gegeben zu Berlin, den 25. Januarii 1764.

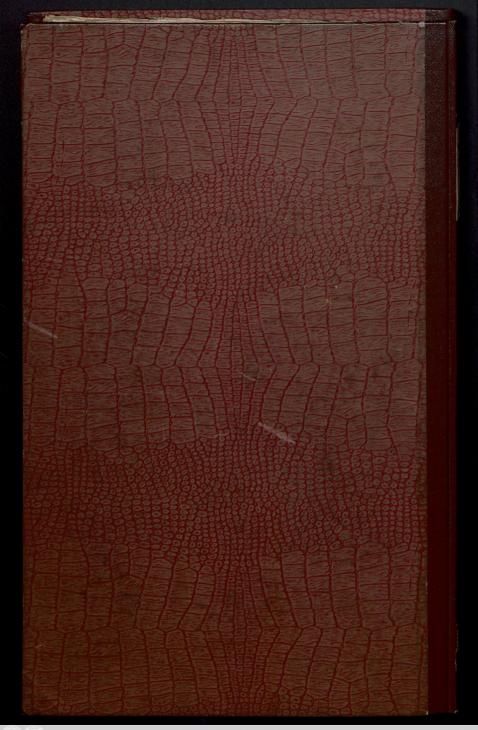


min 2

beireiben, noch an der Struge ter nüht anicorten v. Borde. v. Maffow, v. Blumenthal. Kg 2962 40



56,





en und Beamten, ils ernstlich, darspührten Contrabestrafen; denen



en. v.Blumenthal.



wornach sich

die Besiger und Inhaber derer Schäfereyen,

in Ansehung

der sich an verschiedenen Orten

geauserten Paude

unter

dem Schaf-Vieh,

auf bas genaueste zu achten haben.

De Dato Berlin, den 25. Januarii, 1764.

₹91762 \$ £91763 \$ £91763 \$ £91763 \$ £91763 \$ £91763 \$ \$

Salberstadt,

gedruckt in Delius Buchdruckeren.